

Das Gemeindemagazin
auslese

Jänner-Ausgabe 2012

© Foto: WLB



EINZIGARTIG IN ÖSTERREICH
1700 Jahre alte Steinschachtgräber bei
Ausgrabungen entdeckt. Mehr auf Seite 4

Das Gemeindemagazin auslese

auslese VERSCHAFFT DURCHBLICK!

Das Gemeindemagazin im Bezirk: Top Qualität - faire Preise

Gerade jetzt gewinnt regionale Berichterstattung immer mehr an Bedeutung. Die Menschen zeigen Interesse an dem, was vor der Haustüre passiert. Die auslese mit klarem Bezug zum täglichen Leben bietet lebendige und aktuelle Berichterstattung aus Guntramsdorf mit Relevanz für den wirtschaftsstarken Bezirk Mödling.

Die auslese erscheint 12 mal jährlich (4/4 färbig) im Format 210 x 280 mm (abfallend), in einer Auflage von 4.500 Stück. Die kostenlose Verteilung erfolgt an 4.300 Haushalte, öffentliche Stellen sowie an ausgewählte Meinungsbildner.

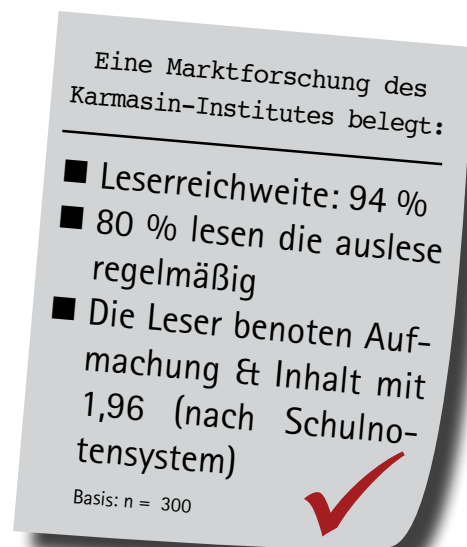
Die Anzeigenformate und die dazugehörigen Preise

Anzeigenformate/Preise

1 Seite (175 x 245 mm)	4c	700 Euro	1/4 Seite hoch (85 x 120 mm)	4c	175 Euro
1/2 Seite hoch (85 x 245 mm)	4c	365 Euro	1/8 Seite hoch (55 x 115 mm)	4c	90 Euro
1/2 Seite quer (175 x 120 mm)	4c	352 Euro	1/8 Seite quer (115 x 55 mm)	4c	90 Euro
1/3 Seite hoch (55 x 245 mm)	4c	220 Euro			
1/3 Seite quer (175 x 80 mm)	4c	210 Euro			

Jahresbonus bei Buchung von 12 Inseraten

Sonderformate & -werbformen auf Anfrage möglich!
Wir beraten Sie gerne!



Das auserlesene Team:

Alexander Handschuh, MSc (Chefredakteur) Tel.: 02236/53501-30
Claudia Pürzelmayr (Layout, Redaktionsassistentz) Tel.: 02236/53501-280
Andrea Eller (Anzeigenverkauf, Redaktionsassistentz) Tel.: 02236/53501-11

Online auch unter www.dieauslese.at

Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathausplatz 1, 2353 Guntramsdorf
e-mail: anzeigen@guntramsdorf.at



Gratis Service:
Christbaumentsorgung
am 9. Jänner

Umwelt auslese 2012

Die aktuelle Ausgabe mit den Müll-
abfuhrplänen wurde gratis an alle
Haushalte gesendet.

Online unter: www.guntramsdorf.at
und www.dieauslese.at

„WAS BRINGT 2012?!“



Aus dem Inhalt

Römergräber gefunden **Seite 4**
Gebühreneinhebung Neu **Seite 5**



Wirtschaft **ab Seite 6**
Registerzählung **Seite 9**

BILDUNG **ab Seite 17**
UNTERHALTUNG **ab Seite 20**
TERMINE **ab Seite 22**
VEREINE **ab Seite 24**
SPORT **ab Seite 26**
LEBEN **Seite 30**
GESUNDHEIT **Seite 31**

Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

Kaum hat man die - meist hektischen - Vorweihnachtstage hinter sich gebracht, den Jahreswechsel gefeiert, befindet man sich mitten im neuen Jahr.

Oder anders gesagt: „Willkommen zurück im Alltag!“

Sollten Sie zu den Glücklichen gehören, die ihren Winter- bzw. Schiurlaub noch vor sich haben, so wünsche ich viel Spaß.

Für uns in der Verwaltung ist dieser Jahreswechsel eher ein besonderer, da wir die gesamte Buchhaltungssoftware samt Meldewesen tauschen und auf ein neues System umsteigen. Das hat einerseits den Grund, dass wir mit dieser Umstellung Geld sparen und andererseits den elektronischen Arbeitslauf optimieren – heikle Daten müssen hin und her gesichert werden und die Nutzer müssen sich an die neue Oberfläche usw. gewöhnen.

Sollte es daher im Jänner da und dort zu Wartezeiten bei Meldeangelegenheiten und bei Fragen, die Steuern & Abgaben betreffen, kommen, so bitte ich schon jetzt im Namen der Kolleginnen und Kollegen um Verständnis.

Stichwort Verständnis!

Wenn zu den Wintertagen gerade vor Ihrer Haustüre bei Neuschnee nicht gleich ein Einsatzfahrzeug der Gemeinde zu sehen ist, so genießen Sie doch die schöne weiße Pracht, ehe Sie zum Telefon greifen – eine Beschwerde hilft selten gegen Schneetreiben.

Die Kollegen vom Bauhof sind wie jedes Jahr bemüht und unser Winterdienst funktioniert wirklich hervorragend, ein Vergleich macht Sie sicher (sagt schon die Werbung)!

Rechtzeitig vor Weihnachten sollte übrigens auch die Zustellung der Umweltausele mit den aktuellen Müll-Abfuhrplänen erfolgt sein.

Somit willkommen im neuen Jahr, mit vielen auserlesenen Informationen!

Alexander Handschuh, MSc

Chefredakteur (alexander.handschuh@guntramsdorf.at)

Mit
Kulturkalender
ab Seite 15



IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathausplatz 1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, e-mail: redaktion@guntramsdorf.at; anzeigen@guntramsdorf.at, internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Redaktionsassistentin & Anzeigen: Andrea Eller, Tel. 53501-11; Layout: Claudia Pürzelmayer. Konzept & Gestaltung: Georg Braun, MSc (www.georgbraun.at), Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, dreamstime, Druck: Grasl Druck & Neu Medien. Verlagsort, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.



Dieses Produkt entspricht dem Österreichischen Umweltzeichen für schadstoffarme Druckprodukte (UZ 24), www.fairprint.at
Grasl Druck & Neue Medien, Bad Vöslau, UW-Nr. 715





1700 JAHRE ALTE RÖMERGRÄBER BEI BADNERBAHN STATION ENTDECKT

Im Zuge von Grabarbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt Rathaus.Viertel. stießen Bauarbeiter auf einen österreichweit einzigartigen Fund aus der Römerzeit.

Direkt neben den Gleisen der Bahn und nur einen Meter unter der Oberfläche fand man zwei Grabstätten mit Skelettresten. Nachdem das Bundeskriminalamt die Knochenreste sichergestellt hatte, wurden die abgesperrten Grabfunde von Experten begutachtet. Dabei stellte sich heraus, dass es sich um rare "Steinschachtgräber" aus der Römerzeit handelte. Da der Fund bei den Bauarbeiten rechtzeitig bemerkt wurde, konnte er umgehend sichergestellt, rasch geborgen sowie unkompliziert zum Schutz vor Witterungseinflüssen zwischengelagert werden.

Grabbeigaben und besondere Bemalung

Die Verzierungen der aus Sandstein gearbeiteten Grabinnenseiten bestehen aus Girlanden und floralen Motiven, vorwiegend in roter Farbe mit etwas Gelb. Zusätzlich fällt der Boden des einen Grabes durch seine leuchtend rote Farbe auf, hergestellt aus Estrich mit Ziegelmehl. Erhalten ist auch eine Grabbeigabe in Form einer Tonschale mit Essensresten. Es gab aller Wahrscheinlichkeit nach ursprünglich weitere kostbarere Beigaben, die aber nicht mehr vorhanden sind. Wahrscheinlich wurden die Gräber zu unbestimmter Zeit in der Vergangenheit geöffnet und Gegenstände sowie Skeletteile entwendet.

Dr. Martin Krenn vom Bundesdenkmalamt datiert die Gräber auf das dritte Jahrhundert nach Christus und zeigte sich beeindruckt: "Ein einmaliger Fund – das bisher einzige Steinkistengrab mit Bemalungen in Österreich!"

Die Vermutung liegt nahe, dass die beiden begrabenen Personen in Verbindung zueinander standen, da die beiden Steinbehälter aneinandergelagert sind und nur eine Zwischenwand existiert. Eines der beiden Gräber scheint jedoch etwas älter zu sein, es ist auch kleiner als das zweite. Ob es sich um Mann und Frau handelt, wird sich erst im Laufe der folgenden sehr spannenden Untersuchungen zeigen.

auslese seite 4



Gräberareal und kontinuierliche Besiedlung

In Guntramsdorf sind historische Grabstätten entlang der Hauptstraße bekannt, somit lässt sich annehmen, dass es sich um ein Gräberareal handeln könnte, das auch die beiden neu gefundenen Steinplattengräber umfasst. Reste einer römischen Besiedlung sind belegt, in der Kirchengasse wurden auch keltische Gräber gefunden, alles zusammen deutet auf eine sehr lange und kontinuierliche Besiedlung der Gegend hin.

Alexander Handschuh, MSc | Chefredakteur

Zum Thema

Vom 1. bis ins 4. Jahrhundert war das Gebiet (Bezirk Mödling) Teil der römischen Provinz Pannonia. Zuvor haben sich die Kelten im Mödlinger Raum niedergelassen, bis zur Eroberung des Gebietes durch die Römer, wenige Jahre vor Christi Geburt. Aus dieser Zeit sind nicht allzu viele Funde bekannt. Einige von ihnen sind jedoch im Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth, aufbewahrt. Darunter auch trepanierte, d. h. aufgebohrte Schädel.

Aus der NÖ Chronik:

~450 v. Chr. bis ~250 v. Chr.

Bestattungsorte im Wiener Raum (Leopoldau, Guntramsdorf) und in Mannersdorf (frühe Latènezeit/jüngere Eisenzeit).

~450 v. Chr. bis ~250 v. Chr.

Schädelreparationen im Bestattungsort Guntramsdorf (frühe Latènezeit/jüngere Eisenzeit)

Rückfragehinweise auch an:

Dr. Angelika König
Aktiengesellschaft der Wiener Lokalbahnen
angelika.koenig@wlb.at

GEBÜHRENEINHEBUNG NEU

Mit dem kommenden Jahr 2012 gibt es in Sachen Gebühreneinhebung in unserer Gemeinde grundlegende Änderungen – gemeinsam mit anderen Gemeinden aus dem Bezirk Mödling beschloss unser Gemeinderat die Auslagerung der Einhebung diverser Gebühren an den Abgabeneinhebungsverband Mödling.

Der Abgabeneinhebungsverband ist ident mit dem bisherigen Gemeindeverband für Abfallwirtschaft und Umweltangelegenheiten (GVA), der seit Jahrzehnten Abfallthemen im Bezirk erfolgreich koordiniert. Die neue Aufgabe der „Abgabeneinhebung“ im Verband wird durch eine Satzungsänderung ermöglicht und durch die Überführung der bisherigen Bezeichnung des Verbandes in „Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Mödling“ auch namentlich dokumentiert. Als Körperschaft öffentlichen Rechts wird der Verband nach dem Gemeindeverbandsgesetz geführt.

Alle 20 Gemeinden des Bezirkes Mödling sind Mitglied in diesem Verband.

Obmann des Abgabeneinhebungsverbandes ist der Perchtoldsdorfer Bürgermeister Martin Schuster, Obmannstellvertreter Vizebürgermeister Robert Weber / Marktgemeinde Guntramsdorf, Geschäftsführer ist DI Werner Tippel.

Die Vorteile

Der Verband ist politisch neutral. Durch die Ausnutzung von Synergieeffekten, z.B. EDV Programme und maschinelle Ausrüstung nur an einer Stelle notwendig, wird zum einen der Aufwand für die Gemeinden reduziert und zum anderen soll die Effizienz bei der Einhebung gesteigert werden.

Welche Gebühren werden vom Abgabeneinhebungsverband eingehoben:

- Grundsteuer
- Kanalbenützungsgebühr
- Müllgebühren
- Kommunalsteuer

Neues Überweisungskonto

Die Vorschriften werden ab 2012 durch den Abgabeneinhebungsverband gestellt und eingehoben.

Wer bis jetzt über eine Einzugsermächtigung/einen Dauerauftrag bezahlt hat muss nun die alte Einzugsermächtigung/den alten Dauerauftrag stornieren und auf den Abgabeneinhebungsverband neu ausstellen lassen.

Die notwendigen Formulare erhalten Sie mit der ersten Zusendung durch den Abgabeneinhebungsverband.

Selbstverständlich gibt Ihnen unsere Buchhaltung nach wie vor Auskunft zu Gebühren und Steuern!

Bankverbindung: Raiffeisenregionalbank Mödling

Konto: 1615707, BLZ: 32250



Im Bild (v.l.n.r.): Vize-Bgmst Robert Weber, Abg. z. Landtag Bgmst Martin Schuster, Bgmstin Traude Obner, Bgmst Karl Sonnweber, GF DI Werner Tippel

Kontakt

Gemeindeverband, Kampstraße 1,
2344 Maria Enzersdorf

Tel: (02236) 73940 0, Fax: 73940 16
office@gvamoedling.at
www.abfallverband.at/moedling

Durchwahlverzeichnis:

DW	Gesprächspartner, Bereich
11	Christine Greilberger , Buchhaltung, Abholungen und Bestellungen
12	Sabine Zach , Buchhaltung, Abho- lungen und Bestellungen
14	DI Werner Tippel , GF
21	Günther Schönerklee , Vorschreibung
22	Manuela Hofwartner – Ruß , Vorschreibung
10	DI Daniela Jordan , Abfallbe- ratung, Öffentlichkeitsarbeit, Abholungen und Bestellungen



Foto: Bildmitte Bgmst Karl Sonnweber, Mag. Carina Schiestl-Swarovski, Vorstandsvorsitzende Swarovski Optik (links davon), Mag. Robert Artwohl, Geschäftsführer KAHLES GmbH (rechts vom Bgmst) sowie Vertreter der ausführenden Firmen.

GLEICHENFEIER: KAHLES GMBH ERRICHTET NEUE FIRMENZENTRALE IN GUNTRAMSDORF

Mit April werden dann ca. 40 MitarbeiterInnen auf 2.500 m² ihre Tätigkeit im Hightech-Betrieb aufnehmen.

Am 30. November durfte Bürgermeister Karl Sonnweber gemeinsam mit Mag. Carina Schiestl-Swarovski, Vorstandsvorsitzende Swarovski Optik, Mag. Robert Artwohl, Geschäftsführer KAHLES GmbH sowie vielen Vertretern der ausführenden Firmen die Gleichfeier begehen.

Im Mittelpunkt der feierlichen Ansprachen stand nicht zuletzt das Energiekonzept des Gebäudes, welches ausschließlich über Erdwärme beheizt, bzw. gekühlt wird und somit nach modernsten Standards geplant wurde.

Damit sich auch die MitarbeiterInnen wohl fühlen, sorgen natürliche Baustoffe, aber auch auf die Prinzipien von Feng Shui wird geachtet. In Summe werden am Standort Guntramsdorf mehr als 5 Millionen Euro investiert.

„Ich freue mich, dass wir in Guntramsdorf zukünftig mit Kahles einen weiteren starken Partner an unserer Seite vorfinden werden. Denn nur funktionierende und innovative Unternehmen schaffen auch nachhaltig Arbeitsplätze.

Oder anders gesagt: Geht es der Wirtschaft gut – geht es auch der Gemeinde gut!“, so der zufriedene Bürgermeister Karl Sonnweber.



Zum Thema

Mit dem Traditionsunternehmen KAHLES – ein Tochterunternehmen der Swarovski Optik KG – übersiedelt ein Hochtechnologie-Unternehmen von Wien nach Guntramsdorf (NÖ). Über 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden damit ab Frühjahr 2012 in Niederösterreich ihren Arbeitsplatz

Karl Kahles gründete 1898 ein Unternehmen, welches bis heute den weltweiten Fernoptikmarkt (Zielfernrohre) entscheidend mitgeprägt hat.

Um eine derart wichtige Rolle auch in Zukunft, in der man auch im Fernoptikbereich immer öfter an die Grenzen der Physik stoßen wird, zu ermöglichen, muss eine Infrastruktur gegeben sein, die sowohl eine entsprechende Entwicklung als auch serielle Fertigung erlaubt.

Nachdem diese am derzeitigen Standort in Wien 17 weder flächenmäßig noch wirtschaftlich sinnvoll herstellbar wäre, wurde anlässlich eines Strategiefindungsprozesses in Abstimmung mit dem Eigentümerbeirat entschieden, einen neuen Firmenstandort zu suchen, um dort ein technologisch am neuesten Stand befindliches Betriebsgebäude zu errichten.

Mit dem Standort Guntramsdorf hat man nun einen Ort gefunden, der allen Anforderungen gerecht wird.

www.kahles.at

MEHR WELLNESS FÜR GUNTRAMSDORF: GESCHÄFTSERÖFFNUNG

Am 3. Dezember eröffnete die Unternehmerin Sherry Schwab ihr neues Bodyshape Studio in der Hauptstrasse 39.

Als Unternehmerin und Bezirksvorsitzende des Wirtschaftsverbandes Baden verfügt sie bereits über jahrelange Erfahrung im Wellness-Bereich. Mit „Bodyshape“ entstand eine eigene Franchise-Marke.

Das Angebot in der umfangreich ausgestatteten Filiale in Guntramsdorf kann sich sehen lassen. Wovon sich auch Vize-Bgmst Robert Weber (SPÖ) bei der Eröffnung überzeugte.

Und: neben den gezielten Trainingsmöglichkeiten für die Figur gibt es in der Wellness-Lounge täglich frisches Gebäck und jeden Sonntag (von 7:30-11 Uhr) ein „gesundes“ Frühstück.

Öffnungszeiten: Mo – Sa von 8 – 20 und So von 7:30 -11 Uhr



WIR GESTALTEN MIT FREUDE UND FARBE



MALERMEISTER

Klaus Kvasnicka

0676 / 38 722 65

www.kk-malermeister.at

2354 Neu Guntramsdorf, Dr. Karl Rennerstraße 5 E-Mail: office@kk-malermeister.at
malerei, anstrich, tapeten, stuck, fassaden, dekorationsmalerei, alte techniken

RECHT
PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



FLUGRETTUNG – LEBENS- RETTEND, ABER OFT KOST- SPIELIG!

Die Sozialversicherung leistet lediglich im Falle von medizinischer Notwendigkeit, somit bei medizinischen Notfällen und Verkehrsunfällen, sowie in Fällen, in denen ein Transport über den Landweg aufgrund des Gesundheitszustandes nicht möglich ist, anteiligen Kostenersatz.

In solchen Fällen, in denen die Sozialversicherung einen Beitrag zu den Kosten leistet, können die durch den Transport entstandenen Mehrkosten nicht an den Patienten weiterverrechnet werden.

Im Falle eines Helikoptereinsatzes im Zusammenhang mit Sport- oder Freizeitunfällen im alpinen Bereich, insbesondere Schiunfällen, übernimmt die Sozialversicherung außer bei sehr schweren Verletzungen keine Kosten.

Jeder dritte Hubschraubereinsatz wird von der Sozialversicherung nicht übernommen.

Sofern keine Zusatzversicherung besteht, die diese Kosten abdeckt, muss der Patient in weiterer Folge selbst bezahlen.

Lesen Sie mehr dazu unter:

www.anwalt-guntramsdorf.at

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35
Guntramsdorf
T: (02236) 506348

WEIHNACHTSFEIERN FÜR UNSERE SENIOREN



Mehr Fotos finden Sie ab Seite 20.

In der Senioren-Wohnhausanlage Pfarrgasse

Am 14. Dezember fand in der Senioren-Wohnhausanlage die traditionelle Weihnachtsfeier statt. Kinder des Kindergartens Pfarrgasse sangen Weihnachtslieder, zeigten ein Krippenspiel und beschenkten die Seniorinnen u. Senioren mit Weihnachtssternen.

Bei Punsch und Keksen überbrachten Vizebürgermeister Robert Weber und Seniorenreferentin GR Doris Botjan (beide SPÖ) ihre Glückwünsche im Namen der Marktgemeinde.

Besinnliche Feier in der Sporthalle

Über 400 Seniorinnen und Senioren kamen am 15. Dezember zur Weihnachtsfeier in die Sporthalle. GR Doris Botjan (SPÖ) konnte viele Ehrengäste begrüßen, die durch die Teilnahme an der Feier ihre Verbundenheit mit den Seniorinnen und Senioren zum Ausdruck brachten. Darunter unser Pfarrer Dr. Josef Wilk, Diakon Mag. Andreas Frank, natürlich auch Bürgermeister Karl Sonnweber, viele Damen und Herren des Gemeinderates sowie die Obfrauen der Pensionistenverbände Guntramsdorf und Neu-Guntramsdorf, Traude Heyderer und Ernestine Prenner, der Obmann des Seniorverbundes Friedrich Baumgartner und die Direktorinnen unserer Schulen.

Das Programm gestalteten das Bläserquartett des Blasorchesters Guntramsdorf und die Chorvereinigung Eichkogel sowie die 4b der Volksschule Neu-Guntramsdorf, die kurzfristig eingesprungen war und uns ein wunderbares Musical zeigte.

Kinder der Volksschulen bastelten kleine Geschenke. Die Schüler der Mittelschule sorgten wie immer für ein ausgezeichnetes Service. Für das leibliche Wohl sorgten die Firma Haus & Brunner und der Weinbaubetrieb Franz Gausterer (Schreinerergasse).

Im Anschluss an die Feierstunde spielte wieder das Münchendorfer Salonorchester.

Für den wunderschönen Christbaum, der von der Firma Paul Ragats zur Verfügung gestellt wurde, bedanken wir uns sehr herzlich.

Die Marktgemeinde Guntramsdorf dankt allen, die zum Gelingen der schönen Feier beigetragen haben!

Alles Liebe für das Jahr 2012 sowie Gesundheit wünscht Ihnen

Doris Botjan | GR Soziales (SPÖ)

REGISTERZÄHLUNG. NIEDERÖSTERREICH IST GEWACHSEN.

Nach Angabe der Statistik Austria ist NÖ seit 2001 um 4,6 % auf 1.617.444 Menschen gewachsen – auch unser Ort hat Zuwachs bekommen.

1.617.444 Menschen wohnen aktuell in Niederösterreich. Das sind um 4,6 Prozent mehr als 2001. Diese Ergebnisse liefert die aktuelle Volkszählung, welche seit diesem Jahr erstmals als Registerzählung durchgeführt wurde (wie bereits in der Auslese berichtet). In der aktuellen Auswertung sind nur Hauptwohnsitze mit Stichtag 31. Oktober 2011 verzeichnet. Niederösterreich hat absolut 71.650 Einwohner mehr als 2001. Österreichweit ist die Bevölkerung um fünf Prozent angestiegen. Kärnten ist das einzige Bundesland, dessen Bevölkerung rückläufig ist. Bei den Bezirken Niederösterreichs konnten Wien-Umgebung, Baden und Mödling nach absoluten Zahlen am meisten zulegen.

Finanzverteilung

Finanziell bedeutet ein Bevölkerungsverlust für eine Gemeinde Nachteile, beispielsweise im Finanzausgleich. Zentrales Thema in der Finanzierung wird daher zukünftig die Frage sein, wie das Geld zwischen den Gemeinden gerecht verteilt wird.

Guntramsdorf

Waren es 2001 noch 8.421 Einwohner, so sind es nun 8.967 laut Statistik Austria. Damit liegt unser Ort seit 2001 auch über dem Durchschnitt im Bezirk und ist nach Mödling, Perchtoldsdorf und Brunn am Gebirge der Ort mit den viertmeisten Einwohnern.

Zum Thema

Registerzählung als Ersatz von Volks-, Gebäude-, Wohnungs- und Arbeitsstättenzählungen. 2011 wurden die Informationen erstmalig nicht von den Bürgern eingeholt, sondern den vorliegenden Verwaltungsregistern entnommen.

Welche Register?

- Basisregister (Basisdaten)
- ZMR – Zentrales Melderegister als Personenregister (BMI)
- GWR – Gebäude- und Wohnungsregister (STAT)
- UR – Unternehmensregister (einschl. LFR – Land- und Forstwirtschaftliches Betriebs- und Unternehmensregister) (STAT)
- Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger (HVSV)
- Steuerdaten (BMF)
- AMS für Arbeitslose und Drittstaatsbeschäftigte (AMS)
- BSR – Bildungsstandregister
- Schüler- und Hochschulstudentenbestände (STAT)
- Ergänzungsregister (Vergleichsdaten)
- Familienbeihilfenregister (BMSG)
- Personalinformationssystem des Bundes (BKA)
- Personalinformationssysteme der Bundesländer
- Zentrales Fremdenregister (BMI)
- Daten der Sozialhilfeträger der Länder
- Präsenz- bzw. Zivildienster-Datei (BMLV bzw. BMI)
- KFZ-Register (BMI)

Mehr Infos unter: www.statistik.at

MUSTERUNG

Für die Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1994 findet am Dienstag, 07. Februar, und Mittwoch, 08. Februar, in St. Pölten, Hesserkasernen, die Ausmusterung statt.

Die Marktgemeinde Guntramsdorf stellt für die Fahrt einen Bus zur Verfügung.

Abfahrt: 07.02., 6 Uhr, Rathausplatz

Rückfahrt: 08.02., ca. 12 Uhr.

Die Musterung dauert 1 ½ Tage.

Im Anschluss an die Musterung ladet die Gemeinde zu einem gemeinsamen Mittagessen!

Bitte um telefonische Anmeldung (53501-33) bis 20.01.2012, wer nach St. Pölten mit dem Bus mitfahren möchte. Buskosten werden von der Gemeinde übernommen.

WICHTIG! Papiere mitnehmen:

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Staatsbürgerschaftsnachweis (entfällt bei Mitnahme eines Reisepasses)
- Geburtsurkunde
- Meldezettel
- E-Card
- Eventuell Heiratsurkunde
- Ärztliche Atteste





WISSENSZENE: AKTUELL



MEHR RECHTE!

Gleichgeschlechtliche Paare werden bei Doppelnamen bei eingetragenen Partnerschaften nicht mehr diskriminiert. Das hat der Verfassungsgerichtshof (VfGH) kürzlich entschieden. Bei einer eingetragenen Partnerschaft war die bisherige Regelung ein Zwangsouting. Denn: Der Doppelname wurde ohne Bindestrich geschrieben. Jetzt ist das Bindestrich-Verbot in Doppelnamen bei eingetragenen Partnerschaften aufgehoben. Gleichgeschlechtliche Paare können genauso wie heterosexuelle Paare einen Doppelnamen mit Bindestrich führen.

Das ist ein Schritt, dem weitere folgen müssen, um zu einer wirklichen Gleichstellung für homosexuelle Paare zu kommen. Dazu gehört auch, dass zum Beispiel über eine Adoption gesprochen wird oder über eine künstliche Befruchtung für lesbische Paare und über das Recht für homosexuelle Paare, einen Familiennamen führen zu können. Derzeit definiert das Gesetz lediglich einen gemeinsamen Nachnamen für eingetragene Partnerinnen und Partner.

Das ist absurd!

Doris Strecker | GR & Frauenbeauftragte (SPÖ)

HAUSNUMMERNTAFEL

In letzter Zeit sind wir von den Blaulichtorganisationen mehrfach auf das Fehlen von Orientierungsbezeichnungen - Ihre Hausnummerntafel - an Gebäuden hingewiesen worden.

Gem. der NÖ-Bauordnung (§ 31, Abs. 1) ist jeder Eigentümer eines Gebäudes mit Aufenthaltsräumen verpflichtet, diese „Orientierungsbezeichnung“ beim Haus- oder Grundstückseingang deutlich sichtbar anzubringen. Diese blauen Tafeln enthalten neben dem Straßennamen auch die Hausnummer.

Diese „Hausnummerntafeln“ sind im Bauamt der Marktgemeinde zu bestellen. Die Kosten hierfür betragen derzeit ca. 15 Euro.

Wir ersuchen die Eigentümer von Gebäuden, auf denen die alten „schwarz-weißen“ Orientierungsbezeichnungen angebracht sind, zu überlegen, auf die neuen „blau – weißen“ Tafeln umzurüsten.

Der Vorteil wäre eine durchgehende gleichmäßige Optik der Tafeln und im Notfall können diese Orientierungstafeln jeder Blaulichtorganisation helfen den Bestimmungsort so rasch wie möglich zu erreichen.



Ing. Peter Seitz | Bauamt



Achtung Einbahn!

Zur Ihrer eigenen Sicherheit ersuchen wir Sie, die Einbahnregelung beim Altstoffsammelzentrum unbedingt einzuhalten.

Ihr Team vom ASZ

AB 1.1.2012 KOMMT DIE „RETTUNGSGASSE“

Damit Einsatzfahrzeuge künftig schneller am Unfallort sein können, gilt ab 1. Jänner die Verordnung, bei drohendem Stau eine Rettungsgasse zu bilden.

Das Konzept der „Rettungsgasse“ wird in Deutschland bereits seit mehreren Jahren praktiziert und zeigt, dass die Einsatzorganisationen im Schnitt um 4 Minuten schneller bei den Unfallstellen sind. Diese vier Minuten können bereits über Leben und Tod entscheiden.

Bei Staubildung auf Autobahnen, Schnell- und Autostraßen (also im Wesentlichen auf Verkehrswegen mit Vignettenpflicht) ist vorausschauend die sogenannte Rettungsgasse für Polizei, Feuerwehr, Rettung, Straßen- und Pannendienst zu bilden, um all diesen Einsatzfahrzeugen ein ebenso rasches wie gefahrloses Erreichen der Unfallstelle zu ermöglichen – wohlgemerkt nicht im Eigeninteresse, sondern ausschließlich im Interesse gefährdeter oder verletzter Personen! Und das kann jeder sein – auch Sie (und womöglich völlig schuldlos)!



Wie ist diese Rettungsgasse zu bilden?

Es gilt immer, dass die Fahrzeuge in der linken Spur an den linken, die Fahrzeuge in der rechten Spur an den rechten Fahrbahnrand (inklusive Nutzung eines allenfalls vorhandenen Pannestreifens) fahren. Bei mehr als zwei Fahrstreifen in einer Richtung fahren Fahrzeuge in der linken Spur an den linken, jene auf allen anderen Spuren an den rechten Fahrbahnrand (wieder unter Nutzung des Pannestreifens, falls vorhanden).

Wo liegen die Vorteile der Rettungsgasse?

Ein Vorteil der Rettungsgasse liegt klar auf der Hand: Durch sie können – wie bereits erwähnt – die Hilfskräfte einen Einsatzort schneller erreichen. Ein weiterer Vorteil liegt in der einheitlichen Regelung, wie sie etwa auch in Deutschland, in der Schweiz, in Tschechien und Slowenien gilt: Fahrzeuge auf der linken Spur nach links, alle anderen Spuren nach rechts. Und noch ein Vorteil: Erstmals gibt es für einen solchen Rettungsweg auch eine gesetzliche Grundlage, weshalb ein Zuwiderhandeln mit bis zu 2.000 Euro geahndet werden kann.

Helmut Nossek | GR Sicherheit u. Zivilschutz (SPÖ)

In Zusammenarbeit mit der FF-Guntramsdorf

Weitere wertvolle Informationen zum Thema finden Sie unter: www.ff-guntramsdorf.at sowie www.rettungsgasse.com

Fragen Sie das
Naheliegende:
Ihr Kundendienstzentrum.

KUNDENDIENSTZENTRUM MÖDLING
Achsenaugasse 8
2340 Mödling
Telefon: +43 (2236) 225 26-0
Fax: +43 (2236) 225 26-49399
E-Mail: info@wienenergie.at
www.wienenergie.at
Öffnungszeiten:
Mo–Fr 08.00–15.00 Uhr



Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.



GR HELMUT NOSSEK IST NEUER BEZIRKSLEITER DES NÖ ZIVILSCHUTZVERBANDES

Die Dekretüberreichung erfolgte am 25.11. im Verlauf der Landesvorstandssitzung des NÖ Zivilschutzverbandes durch den Präsidenten des NÖZSV, LAbg. Ing. Johann Hofbauer und Vizepräsidenten, LAbg. VBgm. Hermann Findeis, in Tulln.

Bild v.l.n.r.: LAbg. Ing. Johann Hofbauer, BL, GR Helmut Nossek, LAbg. VBgm. Hermann Findeis

SPENDENSHECK VON FIRMA STÖCKLIN

Der Geschäftsführer des Tor-, Verlade- und Fördertechnik Profis Stöcklin Logistik Service GmbH, Rudolf Fuchs und sein Sohn Philipp übergaben am 6.12. einen Spendenscheck über 3.000 Euro an Bürgermeister Karl Sonnweber. Der Betrag wird für den Sozialfonds Guntramsdorf verwendet.



(www.stoeklin.at)



Service das hält -
Mehr Zeit für das Wesentliche

vektorama



Deine innere Mitte

www.tinascollection.at

DER EURO BLEIBT WELTWÄHRUNG

Am 30. November traf sich der erst im Sommer neu konstituierte Lions Club Guntramsdorf in den Räumlichkeiten der RRB Mödling zu einem Informationsvortrag zum Thema „Wohin geht Europa? Wie sicher ist der Euro?“.

Der Hausherr Dr. Alois Zach, Geschäftsleiter der RRB Mödling, freute sich über die rund 40 Teilnehmer, unter Ihnen Bürgermeister Karl Sonnweber, DI Gerhard Kossina und Amtsleiter Walter Heinisch, MBA.

Die Begrüßung übernahm Mag. Dr. Kurt Graf, Gründungspräsident des Lions Club Guntramsdorf, der auch die die Gastreferentin, die Leiterin der Abteilung volkswirtschaftliche Analysen in der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien, Dr. Martina Schweitzer vorstellte.

„Die momentane Krise ist keine Währungskrise des EUROS, sondern eine Verschuldungskrise Europas! Der Euro wird auch weiterhin die zweite Weltleitwährung neben dem Dollar bleiben“, so die Aussage Schweitzers. „Die internationalen Währungsreserven bestehen aus nur wenigen Währungen – rd. 60 % USD, rd. 27 % EUR und jeweils 4 % JPY und GBP – und das wird sich auch nicht ändern.“

Prok. Mag. Wolfgang Windisch, Leiter Private Banking der RRB Mödling, erläutert abschließend die optimale Depotzusammenstellung in schwierigen Veranlagungszeiten sowohl für konservative, als auch für risikofreudigere Anleger.

Ein gelungener Abend, der mit kleinem Imbiss und Guntramsdorfer Weinen ausklang.



v.l.n.r.: Mag. Wolfgang Windisch, Dr. Alois Zach, Mag. Dr. Kurt Graf, Dr. Martina Schweitzer, Heinrich Wieser, DI Gerhard Kossina

HEUTE BEI TINA



Bezahlte Anzeige

Vorsätzlich besser!

Wer kennt das nicht – Neujahrsvorsätze! Rauchen abgewöhnen, ein paar Kilo verlieren oder zu den Arbeitskollegen ein wenig netter sein. Gute Vorsätze, aber nach einigen Wochen ist nichts mehr davon übrig.

Wie wäre es mit einem neuen Ansatz für 2012? Versuchen Sie, ihre innere Mitte zu finden – Ausgeglichenheit, Gelassenheit und innere Zufriedenheit. Schalten Sie doch einen Gang zurück, um für neue Aufgaben bereit zu sein. Nehmen Sie sich jeden Tag ein paar Minuten nur für sich und gestalten Sie einen Ort, an dem Sie sich entspannen können, an dem Sie neue Kraft finden.

Sie können dazu eines ihrer Lieblingsbilder verwenden oder eine nette Erinnerung von einem schönen Urlaub. Lassen Sie ihrer Kreativität freien Lauf, entscheidend ist nur, dass Sie sich wohlfühlen.

Sie werden sehen, wenn Sie erst mal in ihrer Mitte stehen, dann werden sich ihre Vorsätze mühelos umsetzen lassen und es steht Ihnen ein tolles Jahr vor der Tür.

Ich freu mich auf Ihren Besuch,
Ihre Tina

Noch ein Feng-Shui Tipp: Nehmen Sie eine schöne Schale und füllen Sie diese mit Münzen auf. Stellen Sie diese ins linke Eck ihres Lieblingsraumes oder ins linke Eck ihres Schreibtisches – fertig ist ihr Reichtumseck!

findest du ...

tinas collection
sets&specials ◆ ● ◆ ★

HURRA! WIR BEKOMMEN EIGENE RÄUME FÜR UNSER ELTERN-KIND-ZENTRUM

Ein großer Wunsch geht in Erfüllung - die Gemeinde Guntramsdorf stellt uns dankenswerter Weise einen Teil der Kindergarten-Container am Tabor für unseren Verein zur Verfügung.

Ab Februar dürfen wir unsere Kurse und Workshops sowie unser EKiz-Cafe' in einem 62 m² großen Spiel- und Bewegungsraum veranstalten. Weiters verfügen wir über eine eigene Garderobe, WC-Anlagen für Groß und Klein und einen Wickel-Raum. Die Räume werden im Laufe der nächsten Wochen von den beiden Leiterinnen des EKiz, Andrea Samer und Nicole Slauschek, in ein „buntes Kinderland“ mit Spiel- und Kuschelecke verwandelt. Bei schönem Wetter lädt ein Garten ein, die Kurse im Freien abzuhalten.

Wir freuen uns auf neugierige und interessierte Eltern, die uns am Montag, den 13. Februar 2012, von 9:00 bis 11:30 Uhr, beim EKiz-Cafe' in unseren neuen vier Wänden besuchen möchten.

Näher Informationen über unser neues Programm und wichtige Termine finden Sie auf www.ekiz-guntramsdorf.at



VOM KINDERFREUNDEKIND ZUR MINISTERIN

Vielfältig sind die Spuren, die Gabi Heinisch-Hosek bisher hinterlassen hat.

Die Bedeutung einer Gemeinschaft und Solidarität mit den Schwachen hat sie schon als Kind im Kreis der Kinderfreunde kennengelernt - kaum erwachsen, leitete sie selbst die Heimstunden für die Guntramsdorfer Kinder.

Gemeinsam mit anderen Mitarbeitern gestaltete sie jahrelang Faschingsfeste, Feste zum „Welttag des Kindes“ und arbeitete bei Projekten und Aktionen im Jahresablauf der Kinderfreunde mit.

Sie war als Betreuerin und dann als Heimleiterin in der Ferienaktion der NÖ Kinderfreunde tätig. Die Verbesserung der Situation der Kinder war ihr auch in ihrem Beruf sehr wichtig - sie unterrichtete mit großem Engagement gehörgeschädigte Kinder.

Einige Jahre war sie für die Bildungsarbeit der Kinderfreunde Niederösterreich verantwortlich.

Trotz Ihrer politischen Karriere blieb sie vor allem immer „Kinderfreundin“!

Die Guntramsdorfer Kinderfreundefamilie ist stolz auf „ihre Gabi“.

Wir wünschen ihr alles Gute zum 50. Geburtstag und dass sie noch viele Spuren in ihrer Arbeit für die Gemeinschaft hinterlässt!

NAHVERSORGUNG KULTUR

KULTURTERMINE IN GUNTRAMSDORF

12

TERMINE 1. HALBJAHR 2012

jänner	26.	BURMA Filmclub Film von Johann Robl	18 Uhr Klublokal-Heimatmuseum
	28.	WIR HABEN KEIN PROGRAMM Theatergruppe Guntramsdorf Faschingstheater 2012 – Die Theatergruppe Guntramsdorf bringt einen bunten Abend. Weitere Termine: 29. Jänner 17:00 Pfarrsaal 11. Februar 19:00 Pfarrsaal 12. Februar 17:00 Pfarrsaal 18. Februar 19:00 Pfarrsaal 19. Februar 17:00 Pfarrsaal 20. Februar 19:00 Pfarrzentrum Neu-Guntramsdorf	19 Uhr Pfarrsaal
februar	11.	RÜCKBLICKE Filmclub Filmische Rückblicke auf Ereignisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf von Johann Robl.	17 Uhr Musikheim
	16.	IRLAND Filmclub Film von Josef Binder	18 Uhr Klublokal-Heimatmuseum
märz	03.	KLANGWELTEN: „SAMBA E BOSSA NOVA DO BRASIL MIT MARIO LIMA & ENSEMBLE“ Kulturreferat Samba, Bossa Nova, Tropicao - die Musica Popular Brasiliana. Mario Lima & Ensemble spielen die wunderbare Musik von Antonio Carlos Jobim, Edu Lobo, Jorge Ben, Joa Donato und anderen. Mario Lima, (Gitarrist und Sänger), begleitet von Richard Österreicher, legendärem Bandleader beim ORF (Mundharmonika) Karl Burg (Flügelhorn und Trompete), Thomas Kramer (E-Gitarre), Heinrich Werkl (Bass), Toni Mühlhofer (Percussion)	20 Uhr Musikheim
	08.	TOSKANA 1. TEIL Filmclub Film von Dr. Adolf Bruckner	18 Uhr Klublokal-Heimatmuseum
	22.	TOSKANA 2. TEIL Filmclub Film von Dr. Adolf Bruckner	18 Uhr Klublokal-Heimatmuseum
	22.	FRÜHLINGSKONZERT DER BEETHOVEN-MUSIKSCHULE	18 Uhr Musikheim
april	24.	ZAPPA & THE WILD IRISH LASSES Kulturreferat Folk trifft auf Blues - die Stimmen der „Wild Irish Lasses“. Judith Pechoc: Geige, Banjo, Gitarre, Gesang; Nadja Milfait: Cello, Gitarre, Gesang) und der Sound der „Bluespumpm“ („Zappa“ Johann Cermak - Frontman der „Bluespumpm“: Blues-Harp, E-Gitarre und Gesang). Das Resultat ist kraftvoll und ganz anders als man annehmen würde.	20 Uhr Musikheim
	31.	KABARETT VON UND MIT OTTI SCHWARZ Siedlerverein „Unterm Eichkogel“	18:30 Uhr Siedlerhalle
	13.	BUNTER KULTURABEND guk&k-kasten	19:30 Uhr Musikheim
	20.	KONZERT DER MUSIKER „3 HAVE FUN“ Siedlerverein „Unterm Eichkogel“	19:30 Uhr Siedlerhalle

Online auf www.dieauslese.at zum Downloaden

april

22. FRÜHJAHRSKONZERT DES BLASORCHESTERS GUNTRAMSDORF | BOG - Kulturreferat 16 Uhr
Sporthalle

27. DIE NÖ BLÄSERSOLISTEN | Kulturreferat 20 Uhr
Musikheim
Ein Konzert aus der Reihe „verwurzelt.entwurzelt – Volksmusik: Nahrung oder Gift für Kunstmusik“ von musik aktuell. Aufgeführt werden Werke aus dem Spannungsfeld zwischen Volksmusik und Kunstmusik.

05. PHOTO-VERNISSAGE – SCHIFFFAHRT NACH TAROCKANIEN 17 Uhr
Rathaus
Der Wr. Neustädter Kanal - Buch und großformatige Photos von Prof. G. Trumler, Führung zum Wr. Neustädter Kanal.

mai

15. IM PAVILLON – DON QUIXOTE – DER RITTER VON DER TRAUERIGEN GESTALT | Kulturreferat 19:30 Uhr
Barockpavillon
J. Lichtenegger: Blockflöte, M. Oman: Blockflöte, M. Schobersberger: Cembalo, D. Röschel: Rezitation. Miguel de Cervantes Saavedras Werk gelesen, nacherzählt und musikalisch begleitet.

25. KARL HODINA/RICHARD ÖSTERREICHER – „WIEN – ABER NET NUR“ | Kulturreferat 20 Uhr
Musikheim
Von Wiener Songs über George Gershwin, Hoagy Charmichael, Jazzstandards bis hin zu internationalen Chansons mit virtuosen solistischen Einlagen der Musiker.

03. GLORIETTE QUARTETT – MUSIKALISCHE KÖSTLICHKEITEN | Kulturreferat 18 Uhr
Barockpavillon
Unterhaltsames Klassisches und bekanntes Beschwingtes

juni

15. KARLHEINZ HACKL – LACHEN MACHT GESUND | Kulturreferat 20 Uhr
Musikheim
Wenn es darauf ankommt, dass der Ton stimmt, damit Schlüpfrißes elegant klingt und die Liebe zur Pointe wird, ist Hackl in seinem Element. Er spannt den amüsanten-amourösen Bogen gekonnt und trifft Ton und Witz charmant und stets punktgenau.

17. LIEDERABEND DER CHORVEREINIGUNG EICHKOGL 18 Uhr
Musikheim

21. 30 JAHRE MUSIKSCHULE GUNTRAMSDORF | Beethoven Musikschule 18 Uhr
Musikheim

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, liebes Publikum,

vielfältig und bunt gestaltet sich das Guntramsdorfer Kulturprogramm in der ersten Hälfte dieses Jahres. Daher hoffe ich, dass auch etwas für Ihren Geschmack dabei ist. Ich darf Sie wieder sehr herzlich einladen, dieses Kulturangebot zu nutzen. Bedenken Sie auch den Vorteil eines Abos. Ich hoffe, dass dieses Kulturangebot vor Ort dazu beiträgt, dass Sie sich in Guntramsdorf wohlfühlen. Gute Unterhaltung bei den Kulturveranstaltungen des ersten Halbjahres 2012 wünscht



Sepp Koppensteiner | GR Kultur (SPÖ)

NAHVERSORGUNG KULTUR: DAS ABO

Sie haben wieder die Möglichkeit, für Veranstaltungen in Guntramsdorf ein Abonnement zu erwerben. Wählen Sie zumindest drei der folgenden sieben Veranstaltungen.

		Kartenpreise in Euro		
		Kategorie I	Kategorie II	Freie Platzwahl
03.03.2012	Mario Lima & Ensemble	--	--	12 Euro
24.03.2012	Zappa & The Wild Lasses	--	--	12 Euro
27.04.2012	NÖ Bläuersolisten	--	--	15 Euro
15.05.2012	Im Pavillon – Don Quixote	--	--	15 Euro
25.05.2012	Hodina –Österreicher	--	--	12 Euro
03.06.2012	Gloriette Quartett	--	--	12 Euro
15.06.2012	Karlheinz Hackl	20 Euro	18 Euro	--

Preiskategorien: Kategorie I: Musikheim Reihe 1 bis 5, Kategorie II: Musikheim ab Reihe 6, Jeweils nummerierte Plätze
Jugendliche bis 15 Jahre erhalten 50% Ermäßigung. Durch den Erwerb des KulturAbos erhalten Sie die Karten um 15% ermäßigt und bei freier Platzwahl ist für Sie ein Platz reserviert. Details zu den Abo-Veranstaltungen liegen im Bürgerservice auf.

Abonnement zu beziehen im Bürgerservice der
Marktgemeinde Guntramsdorf bis 2.März 2012

WWW.GUNTRAMSDORF.AT

KINDER FINDEN UNSEREN ORT TOLL!

Der Tag der Kinderrechte ist jedes Jahr ein Anlass, um verschiedenste Aktionen zu diesem Thema zu gestalten.

Das diesjährige Projekt www.kinderlandkarte.at behandelt das Recht von Kindern auf Freizeit und Spiel sowie das Recht auf Partizipation.

Auch Guntramsdorf ist einer der Orte, der bei Kindern sehr beliebt

ist und so konnten die Kinderfreunde Guntramsdorf im Beisein von Szilvia Szabo und GR Mag. Gabi Pollreiss (SPÖ), am Spielplatz in der Friedhofstraße die Auszeichnung „Kinder finden diesen Ort toll!“ an die Anwesenden übergeben.

Auf der Plattform entsteht somit eine Datenbank mit Anregungen für Ausflüge und Freizeitbeschäftigungen. Jeder kann mitmachen und kinderfreundliche Orte wählen.



che Orte wählen.

„In den Winzerhöfen“



Guntramsdorf, Kirchengasse 6

- Freifinanzierte Wohnungen
- Zentrale Lage, beste Infrastruktur
- Miete mit Kaufoption
- Bezugsfertig, Tiefgarage, Aufzug
- Oder sofort Eigentum
- Keine Provision – direkt vom Bauträger

**Preisbeispiel Miet-Kaufoption: 4 Zimmer, 88 m²,
Eigenmittel € 56.170,- monatl. Belastung ca. € 1.000,-.**

Wohnungsverkauf Frau Wack
Tel: 02236/46301/20 oder 0664/1644344
www.baugenmoed.at



Gemeinnützige Bau- und Wohnungsgenossenschaft für Mödling
2340 Mödling, Ferdinand Buchberger-Gasse 9

EINSCHREIBUNG IN DIE KINDERGÄRTEN

Liebe Eltern!

Liebe Erziehungsberechtigte!

Die Kindergarten-Einschreibung für das Kindergartenjahr 2012/2013 erfolgt am

**Donnerstag, 19. Jänner,
von 14.00 bis 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses
(2. Stock).**

Es können alle Kinder zur Einschreibung gebracht werden, die im Kindergartenjahr 2012/13 zweieinhalb Jahre alt werden.

Für Kinder, die bis zum 28. Februar 2010 geboren wurden, wird ein Kindergartenplatz garantiert, alle anderen können im laufenden Jahr nachrücken, sofern noch freie Plätze zur Verfügung stehen.

Bei der Einschreibung soll das Kind persönlich vorgestellt werden.

Mitzubringen sind:

Geburtsurkunde, Meldezettel, Mutter-Kind-Paß, E-Card, Bestätigung über die Berufstätigkeit beider Erziehungsberechtigter

Sollten mehr Kinder zur Anmeldung gebracht werden, als freie Plätze zur Verfügung stehen, gelten folgende Kriterien:

Alter des Kindes und Berufstätigkeit beider Erziehungsberechtigter

Bei der Anmeldung sind auch die gewünschten Betreuungszeiten am Nachmittag auszufüllen. Im März erhalten Sie eine schriftliche Verständigung über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in den Kindergarten.

Nach der Zuteilung des Kindergartenplatzes laden wir zu einem Elterninformationsabend ins Rathaus ein. Bei diesem Termin lernen Sie alle Leiterinnen der Kindergärten kennen. Dort haben Sie auch die Möglichkeit, einen Schnuppertermin zu vereinbaren, um gemeinsam mit Ihrem Kind den zugeordneten Kindergarten kennenzulernen.

Ihr Kontakt zum Kindergarten

Elisabeth Kautz, Bereichsleiterin Soziales & Bildung
elisabeth.kautz@guntramsdorf.at, Tel: 53501 36

GUNTRAMSDORFERIN FORSCHTE IN SAUDI-ARABIEN

Elga Martinez-Weinberger, Jahrgang 1948, Redakteurin im Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien, lebt seit 1996 in Guntramsdorf. „Hier habe ich die Ruhe gefunden, die es mir ermöglicht hat, mich auf mein nebenberufliches Studium zu konzentrieren.“, sagt sie, die heuer ihr Studium der Arabistik mit einem Doktorat über Romane aus Saudi-Arabien abgeschlossen hat.

„Meine letzten beiden Urlaube habe ich in Saudi-Arabien geforscht und bin vielen interessanten Menschen aus der dortigen Literaturszene begegnet. Alle haben mir versichert, dass ich die erste westliche Forscherin bin, die sich für ihre Werke interessiert“, erklärt Dr. Elga Martinez-Weinberger, die bereits mehrere Vorträge in deutscher und englischer Sprache über Saudi-Arabien gehalten hat und deren Forschungsergebnisse nun auch als Buch vorliegen. Ihr nächstes Projekt sind Übersetzungen interessanter Romane aus dem Arabischen. „Ich finde es wichtig, dass wir mehr darüber erfahren, wie Menschen in anderen Kulturen leben und denken.“



© Foto: Lena Kammerer

„Romanschauplatz Saudi-Arabien“

Ergon-Verlag, ISBN 978-3-89913-872-6

WENN ES AUF MINUTEN ANKOMMT: IN SPÄTESTENS 30 MINUTEN KOMMEN SIE IM KLINIKSTANDORT **MÖDLING** AN.

Rasche Hilfe. Lückenlose Versorgung. Darauf können Sie im Bezirk und in der Stadt Mödling bauen. Dafür bauen wir Ihren Klinikstandort neu. Wohnortnah. Immer für Sie da.



30 MINUTEN: Nicht länger brauchen Sie in Ihren Klinikstandort Mödling!

RUND 17.800 STATIONÄRE PATIENTINNEN UND PATIENTEN JÄHRLICH:

Wir helfen fast so vielen Menschen, wie heute in der Stadt Mödling leben!

Landeskrankenhaus Thermenregion 
BADEN - MÖDLING

Mehr Informationen unter www.moedling.lknoe.at



VORLESEN WILL GELERNT SEIN

Schüler der Neuen Mittelschule bringen Adventstimmung in den Kindergarten.

Unter der Leitung der engagierten Deutschlehrerinnen Susanne Koch, Monika Buchberger, und Mag. Brigitte Alte wurde ein Leseprojekt initiiert, bei dem die Schüler der 2c den Kindern im Kindergarten Rohrgasse Kurzgeschichten rund um das Thema Weihnachten vorlesen.

Schon seit Tagen haben sich die Schüler vorbereitet. Sie haben verschiedene Lesetechniken geübt und das Vortragen der Texte sowohl im Unterricht als auch zu Hause fleißig trainiert – und das mit vollem Erfolg. Die jüngeren Kollegen im Kindergarten lauschten gespannt den Weihnachtsgeschichten der Großen und waren begeistert.

Susanne Koch: „Ziel dieses Projektes ist es, auf einer Seite das Vorlesen mit den Schülern zu üben und andererseits die Kleinen zu animieren, lesen zu lernen. Sie sollen sich darauf freuen, dass sie bald selbstständig in den Büchern schmökern können.“

Möglicherweise lesen die heutigen Kindergartenkinder schon in ein paar Jahren selbst den jüngeren vor.

www.ms-guntramsdorf.at

DEUTSCH-KURSE FÜR MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN

Auf Grund des erfreulichen Interesses am Deutsch-Kursangebot wurde beschlossen, noch eine weitere Kursreihe anzubieten:

Es wird Grammatik und Vokabular für den alltäglichen Gebrauch erarbeitet und trainiert.

Die Kurs-Termine werden auf die Möglichkeiten der TeilnehmerInnen abgestimmt.

Anmeldungen telefonisch bei Frau Hermann: 0664/910 32 86 oder gabriele.hermann@gvgbaden.at sowie schriftlich im Bürgerservice: Formulare liegen dort auf!

**Kursbeginn im Sommersemester:
16. Februar 2012**

Infotreffen: Donnerstag, 26.01.,
Aula im Rathaus, 18 Uhr



Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf



Ich berate Sie gerne
beim Kauf oder
Verkauf Ihrer Immobilie
und freue mich
auf Ihren Anruf!

Peter Guttman
Tel.: 0699/121 09 303
pguttman@remax.net



Fetscher & Partner KG - Triesterstraße 32, 2334 Vösendorf
www.remax-dci.at www.remax.at



GUTSCHEIN für eine seriöse und fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie -
mit diesem Gutschein für Sie kostenlos!

€ 300,- Name: Anschrift:

Betrag nicht in bar ablösbar - Gutschein gültig bis 31.12.2011 - einzulösen ausschließlich bei Herrn Peter Guttman - RE/MAX DCI





BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.**

VARILUX

OSILOR

ANPASSUNG ALLER
KONTAKTLINSEN · GROSSE
AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
UND HERRENSONNENBRILLEN
· BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE

Optik Studio Schlögl
Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
Tel.: 02236 53 383

Versichern ist kein Problem, wenn man weiß bei wem ...

Allianz Agentur
Josef Höring
Dr. Karl Renner-Straße 3
2353 Guntramsdorf



Werner Dragan
Kundenberater

Dr. Karl Renner-Straße 3
2353 Guntramsdorf
Telefon 0699 1908 4535
Telefax 02236 47293
werner.dragan@allianz.at



JÄNNER

■ Ball der ÖVP

14.1., Musikheim, Einlass 19.30 Uhr

■ Pfarrball

21.01., Beginn: 20.30 Uhr, Musikheim

■ Filmclub – Burma

26.1., 18 Uhr, Klublokal Heimatmuseum, Film von Johann Robl

■ SPÖ-Ball

28.1., Beginn: 20.30 Uhr, Sporthalle

■ Kinderschnas

29.1., 14 Uhr, Sporthalle

■ Faschingstheater 2011

Die Theatergruppe Guntramsdorf bringt den bunten Abend „Wir haben kein Programm!“, Vorstellungen im Pfarrsaal, Möllersdorferstraße 1:

Sa., 28.01., 19 Uhr, So., 29.01., 17 Uhr

Sa., 11.02., 19 Uhr, So., 12.02., 17 Uhr

Sa., 18.02., 19 Uhr, So., 19.02., 17 Uhr

Kartenverkauf: Raiffeisenkasse Guntramsdorf, (Tel.: 53202-223) und an der Abendkasse, tel. Reservierungen: Sa. und So. von 9 -15 unter 0650/2514738

VORSCHAU FEBRUAR

■ Kinderball der Kinderfreunde

4.2., 15 Uhr, Musikheim

■ Filmclub – Rückblicke

11.2., 17 Uhr, Musikheim, Film von Johann Robl

■ Filmclub – Irland

16.2., 18 Uhr, Klublokal Heimatmuseum, Film von Josef Binder

■ Gschnas des ASK

18.2., Musikheim

■ Kinderfreunde Fischbuffet

25.2., Musikheim

Mehr Veranstaltungen gibt es im
Online-Veranstaltungskalender auf
www.guntramsdorf.at

PFARRE ST. JAKOBUS

So., 1.1.:	Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria (Namensgebung des Herrn) Keine Frühmesse! 10 Uhr Hochamt, 18 Uhr Abendmesse
Fr., 6.1.	bis So., 8.1. sind die Sternsinger unterwegs
Fr., 6.1.:	Hochfest Erscheinung des Herrn (Fest der Hl. Drei Könige). Nach den Hl. Messen Epiphanie-Sammlung zugunsten der Priesterausbildung in der 3. Welt; Hl. Messe um 7.30 Uhr, Hl. Messe um 9 Uhr (rhythmisch gestaltet) und Abendmesse um 18 Uhr.
So., 8.1.:	Fest Taufe des Herrn, Ende der Weihnachtszeit! Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem Fest Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag
So., 15.1.:	3. Welt-Laden
So., 22.1.:	Pfarrcafé nach der 9 Uhr-Messe

Neues von Jakobus Chor:

Rückblick: Wir haben im Jahr 2011 insgesamt neun Messen und eine Maiandacht, ferner Hochzeiten in Grün, Silber, Gold und Diamant musikalisch gestaltet. Wir haben aber auch gesellige Stunden verbracht: ein kleines Faschingsfest, zu Pfingsten haben wir unsere ungarndeutschen Chor-Freunde zu Gast gehabt, ein Besuch des Gauermann Museums war verbunden mit einem Ausflug zur Schneeberg Säge in Puchberg, auch unsere „Weihnachts-Probe“ (Weihnachtsfeier verbunden mit Probe) war trotz des Umstandes, dass es unsere letzte Aktivität in der alten Gemeinde war, sehr stimmungsvoll. Auf diesem Wege wollen wir Herrn Bürgermeister und seinen Mitarbeiter/Innen für die uns gebotene Probe-Möglichkeit herzlich danken. Der Jakobus Chor wünscht allen Lesern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2012!

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF

So., 1.1.:	Hochfest der Gottesmutter Maria. 9:30 Uhr, Hl. Messe mit anschl. Sektumtrunk im Pfarrsaal.
Fr., 6.1.:	Erscheinung des Herrn. 9:30 Uhr, Hl. Messe – Die Sternsinger gestalten die Messe mit und sind anschl. von 10:30 bis 17 Uhr im Pfarrgebiet von Neu-Guntramsdorf unterwegs. Die Sternsinger bitten um Ihre Solidaritätsgabe für entwicklungspolitische Projekte in der 3. Welt
Sa., 7.1.:	Die Sternsinger sind von 9:30 bis 17 Uhr im Pfarrgebiet von Neu-Guntramsdorf unterwegs.
So., 8.1.:	Taufe des Herrn. 9:30 Uhr, Hl. Messe mit Gospelgruppe GONG
Di., 10.1.:	9:30 Uhr, Zwergertreffen, 19 Uhr Bibelrunde.
So., 15.1.:	9:30 Uhr, Hl. Messe mit Präsentation des Gemäldes von Frau Christiane Tschank „Christen und die Menschen aus allen Völkern“, das im Anschluss im Foyer aufgehängt wird.
Sa., 21.1.:	20:30 Uhr, Pfarrball im Musikheim.
Di., 24.1.:	9:30 Uhr, Zwergertreffen. 15 Uhr, Seniorentreffen.
Fr., 27.1.:	16 Uhr, Jungschar-Fasching.
So., 29.1.:	9:30 Uhr, Hl. Messe mit Taufe von Matthias und Thomas Garcoc
Di., 31.1.:	19 Uhr, „Flucht aus Afrika – Risiko des Meeres – Schubhaft in Österreich“ mit P. Kofi Kodom SVD – offener Abend für alle Interessierten.

Vorschau Februar

Do., 2.2.:	18 Uhr, Gottesdienst zum Fest Darstellung des Herrn. Treffpunkt: Volksschule Dr. Karl Renner-Strasse mit Lichterprozession zur Kirche.
------------	--

genussWINZER
GUNTRAMSDORFER
„AUSG' STECKT“ IM JÄNNER

Liska Franz Hauptstraße 42	20.12. – 08.01.
Samstag Karl Möllersdorferstraße 20	26.12. – 06.01.
Weinbau Baitschew Josefigasse 13	29.12. – 15.01.
Hofstädter Ludwig Hauptstraße 45	02.01. – 25.01.
Gamperl Alfred Möllersdorferstraße 12	03.01. – 13.01.
Schimmelbauer Kirchengasse 11	04.01. – 22.01.
Schup Gregor Josefigasse 8	04.01. – 22.01.
Gausterer69 Hauptstraße 69	05.01. – 22.01.
Stundner Friedrich Schreinergergasse 6	10.01. – 27.01.
Haase Manfred Kirchenplatz 3a	13.01. – 03.02.
Gausterer Markus Hauptstraße 55	17.01. – 30.01.
Heuriger Habacht Hauptstraße 38	26.01. – 13.02.
Gausterer Rudolf Laxenburgerstraße 20	31.01. – 12.02.
Nostalgieheuriger Gausterer Lichteneckergasse 5	31.01. – 19.02.

PFARRBALL

der Pfarre Neu-Guntramsdorf

21.01.2012

im Musikheim in Guntramsdorf

Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 12 Euro

Jugendliche 6 Euro (bis 19 Jahre)

- Musik: „DJ ADI“
- Balleröffnung
- Mitternachtseinlage
- Tombola

Kartenvorverkauf/

Tischreservierungen:

Tel.: 0664/4187808

(Christiane Tschank)

Auf Ihr Kommen freuen sich die VertreterInnen der Pfarre Neu-Guntramsdorf.



DER SPÖ BALL 2012

am 28. Jänner, Sporthalle

Einlass: 19:30 Uhr, Sporthalle
Beginn: 20:30 Uhr / Ende: 3:00 Uhr
Preis: 12 Euro

Ehrenschutz: Bundesministerin
Gabriele Heinisch-Hosek

Musik: Band Broadway
Tombola
Mitternachtseinlage
Bar der SPÖ Jugend

GUNTRAMSDORF IM MITTELPUNKT
www.guntramsdorf.spo.e.at




Einladung zum Kinderschnas in der Sporthalle

Wann: 29. Jänner 2012, 14.00 Uhr
Wo: Sporthalle Guntramsdorf

Auf Dein Kommen freut sich Jugendreferent Patrick Slacik

Bürgerball der övp guntramsdorf

Sa., 14.1.2012

Musikheim Guntramsdorf
Am Tabor 3

MITTERNACHTS-EINLAGE
"4/4 im 3/4-Takt"

QUIZ

Einlass: 19:30 Musik: DJ ADI

Kartenbestellungen & Platzreservierungen:
Herbert Loidolt 0664/344 62 01
loidoht@oevp-guntramsdorf.at
Kurt Matejcek 0676/88 400 2410
matejcek@oevp-guntramsdorf.at
www.oevp-guntramsdorf.at

typische Speisen und Getränke aus den vier Vierteln Niederösterreichs

Vorverkauf: € 8,-
Abendkasse: € 12,-



Heiraten vor den Toren Wiens



Schließen Sie den Bund fürs Leben in unserem Barockpavillon - Standesamtliche Fixtermine 2012

- Samstag, 21. Jänner
- Samstag, 31. März
- Samstag, 9. Juni
- Samstag, 7. Juli
- Samstag, 18. August
- Samstag, 15. September

Mehr Infos erhalten Sie bei:

Elisabeth Kautz u. Sabine Staudinger
Rathausplatz 1, 2353 Guntramsdorf
Tel.: ++43/2236/53501 36 bzw. 27
tourismusbuero@guntramsdorf.at

www.guntramsdorf.at





DREIKÖNIGSAKTION DER PFARRE ST. JAKOBUS

85.000 Sternsinger/innen der Katholischen Jungschar bringen den Segen für das kommende Jahr und konkrete Unterstützung für eine Million Menschen in den Armutsregionen.

Heuer liegt der Fokus auf den Philippinen – unsere Sternsinger sind vom 6.- 8.1.2012 unterwegs. Den Plan, wann welche Haushalte besucht werden, entnehmen Sie bitte einige Tage vorher den Anschlagtafeln der Kirche oder der Homepage der Pfarre (www.pfarre-guntramsdorf.at).

„Das Wichtigste am Sternsingen ist, dass Kinder in einem sehr wohlhabenden Land nicht vergessen, dass es Menschen in vielen Teilen der Welt sehr viel schlechter geht.“

Christoph Kardinal Schönborn



Adventkonzert für einen guten Zweck

Die Chorvereinigung Eichkogel unter der musikalischen Leitung von Herbert Kotal konnte am dritten Adventwochenende in der Kirche St. Jakobus ein gut besuchtes Adventkonzert verzeichnen. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm mit Stücken aus aller Welt, fand bei den Besuchern großen Anklang.

Die eingesammelten Spenden wurden zwei in Not geratenen Familien, eine davon aus Guntramsdorf, überbracht.

Barbara Peterka | Chorvereinigung Eichkogel

UNTERWEGS MIT MICHAEL FRANK

Keine Angst vor Gefühlen zeigt der Guntramsdorfer Liedermacher Michael Frank seit er vor 40 Jahren die Gitarre in die Hand nahm und in Anlehnung an Dylan dem Großen seine ersten Songtexte schrieb. Der ehemalige Lehrer hakte in seinen Dialektliedern stets dort ein, wo Menschen durch die Stimmungen dieses harten Lebens eingefangen werden und das Schicksal unwiderruflich seinen Lauf nimmt.

Die nächste Gelegenheit, sich von seinem Können live zu überzeugen, gibt es am Donnerstag, 19. Jänner, um 18 Uhr bei Heli's Heurigen zum Rebstöckl, Alte Kaminstube, Marktgasse 35, in Gols (02173/3626).

70 JAHRE KUNDENSERVICE

Seit genau 70 Jahren gibt es die Firma Jiricek in Guntramsdorf - seit 62 Jahren am Standort in der Mödlingerstrasse 2 (früher Hauptstrasse 32). Ich selber darf nun mehr die 3. Generation anführen. Nach meinen Großvater und Vater habe ich gemeinsam mit meiner Frau Sonja die Firma 2007 übernommen.

Eines haben alle Generationen jedoch gemeinsam: das Bestreben nach dem bestmöglichen Kundenservice.

So ist es für uns selbstverständlich, dass wir Elektrogeräte wie z.B. Waschmaschinen oder Geschirrspüler liefern und aufstellen, auch beim Einstellen von TV-Geräten sind wir vor Ort behilflich. Unser Sortiment reicht von Fahrrädern und Zubehör inkl. eigener Werkstätte bis hin zu sämtlichen Haushaltsgeräten.

Unsere Hauptmarken: Miele, Samsung, Elektra Bregenz. Gerne besorgen wir Ihre Wunschmarke!

Über die Jahre haben wir uns ebenso auf die Unterhaltungselektronik sowie auf die Nachfrage nach Kaffeevollautomaten spezialisiert - kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich vom 3D Heimkino, oder testen Sie die verschiedensten Kaffeemaschinen.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Ludwig Jiricek

Mo - Fr: 8 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr, Sa: 8 - 12 Uhr



EP:Jiricek
Elektronik-Partner

Firma EP - Jiricek, Ludwig Jiricek GesmbH
Mödlingerstrasse 2, Tel. & Fax : 02236/53469
E-Mail : jiricek@jiricek.at; www.jiricek.at; www.mieleshop.at

KOBV GUNTRAMSDORF

Weihnachtsfeier 2011

Am 6.12. hatten wir unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Musikheim. Mit dabei unser Bürgermeister Karl Sonnweber, Vize Bgmst. Robert Weber sowie Gemeinderätin Maria Pollinger – insgesamt waren 60 Mitglieder anwesend. Es war eine besinnliche Feier, die mit dem Besuch des Nikolaus gekrönt wurde, er teilte kleine Weihnachtssterne, Weihnachtskuchen und Schokolade an unsere Mitglieder aus.



Der KOBV bedankt sich noch bei den Sponsoren für die Unterstützung im Jahr 2011 wie folgt:

OAR Bellositz Johann

Berger Cornelia – Cafe- Konditorei

Gausterer Markus – Weinbau

Habacht Elisabeth – Weinbau

Heinisch-Hosek Gabriele –
Bundesministerin

Hietz Johannes – Busunternehmen

Hofstädter Ludwig – Weinbau

Hofstädter Michaela – Weinbau

Nowak Leopoldine – Weinbau

Nowak Leopold – Weinbau

Raiffeisenkasse Zweigstelle
Guntramsdorf

Marktgemeinde Guntramsdorf

Obmann Ernst Pec und sein Team wünschen im Namen der KOBV Ortsstelle Guntramsdorf allen Mitgliedern sowie Leserinnen und Lesern der auslese ein gutes Neues Jahr, viel Gesundheit und Glück.

Margit
Seitelberger

Ganzheitliche Ergänzungstherapie

Ich möchte Ihnen helfen Ihre Energie aufzubauen und Ihr Gleichgewicht herzustellen für mehr Gesundheit und Wohlbefinden.

- Intuitionstraining
- Bioenergetische Messung und Analyse
- Behandlung mit energetischen Methoden

• Terminvereinbarung •

Tel.: 0680/2404404

2353 Guntramsdorf

www.margit-seitelberger.com



Ausgesteckt ab
5. Jänner bis 22. Jänner

Von 6. bis 8. Jänner gibt's
Schweinemedallions mit Pfeffersauce und Kroketten

Wir möchten Sie zu einer alten Tradition einladen! Sautanz 14. Jänner 2012- Wir stechen ab!
Ganz Traditionell gibt's es beim Sautanz Spezialitäten, die man heutzutage nicht überall bekommt!
Unter anderem gibt es Haussulz, Presswurst, Blunzen, geröstete Nierndeln, Leber, gebackenes Hirn, Hirn mit Ei, Rahm-Herz und Beuschel.

Mittagsmenü von Mo-Fr 11.30- 14.30

Aktueller Menüplan und Aussteck-Termine unter www.gausterer69.at

SEIT 60 JAHREN HAT JUDO IN GUNTRAMSDORF TRADITION

Seit der Gründung im Jahre 1951 hat der Judo Club ATUS Guntramsdorf (vormals Sekt. Judo) auf dem Gebiet des Breiten- bzw. Leistungssports Wesentliches geleistet.

Grundlage dafür war – ebenso wie für die Erfolge im Spitzensport Niederösterreichs – neben Trainingseifer, Ehrgeiz und Talent auch die unermüdliche Arbeit der Trainer und Funktionäre.

Im Rahmen eines Festaktes konnte Obmann Anton Wastl am 19. November Walter Loderer – er war Gründungsmitglied des Judo Clubs – Vize Bgm. Robert Weber, sowie den Tech. Direktor des NÖ. Landesverbandes Thomas Stückler, JC Vorstandsmitglieder, Trainer und Sportler im Gasthof Keller in Gumpoldskirchen begrüßen.

An diesem Abend wurde nicht mit Auszeichnungen gespart: an die 20 Personen wurden geehrt. Ebenfalls überreichte der Tech. Direktor Thomas Stückler sowie Vizepräsident Anton Wastl, seitens des NÖ. Landesverbandes das Goldene Ehrenzeichen für Franz Stagl, das Silberne Ehrenzeichen für Wilhelm Schneider und das Bronzene Ehrenzeichen für Inge Klein und Margit Freiberger.

Der Judo Club-Vorstand beschloss einstimmig, Franz Stagl die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Ehrungsurkunden gab es für Bürgermeister Karl Sonnweber, Vize-Bgmst Robert Weber, GR Elisabeth Kautz und Walter Loderer.

NÖ SPORTEHRENZEICHEN 2011

In Niederösterreich feiert der Sport viele Erfolge. Grundlage ist der unermüdliche Einsatz der vielen ehrenamtlichen Funktionäre. Diese wurden am 20. November in der Landeshauptstadt St. Pölten vor den Vorhang gebeten und von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav geehrt.

Darunter auch eine Guntramsdorferin: das Sportehrenzeichen in Bronze für langjährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Sportes in Niederösterreich erhielt Christine Wastl. Sie war als Nachwuchstrainerin aktiv und ist seit 1988 vorerst als Schriftführer-Stellvertreterin und später dann als Kassier-Stellvertreterin beim Judo Club ATUS Guntramsdorf tätig.



Christine Wastl mit Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav



Die geehrten Funktionäre, Gründer und Ehrenmitglieder im Gasthof Keller, Gumpoldskirchen

FINALE IM NÖ JUDO-NACHWUCHSCUP 2011

Am 20. November fand in Krems als Finale die 4. Runde des Nachwuchscups statt.

Es kamen die besten Nachwuchsjudokas aus Wien, Steiermark, Oberösterreich, Tschechien und Niederösterreich, ging es doch um den Gesamtsieg. Das große Starterfeld von 342 Judokas aus 30 Vereinen in 58 Gewichtsklassen spricht für sich. In der Gesamtwertung aller vier Cuprunden erreichte Sophie Klammer die Goldmedaille. Eine Silbermedaille gab es auch zu feiern, sie wurde durch Viktoria Gilly erkämpft. Patrick Trenk rundete das tolle Ergebnis mit seiner Bronzemedaille ab.

Die erfolgreiche Judoka-Riege des JC ATUS Guntramsdorf präsentiert sich hier stolz mit ihren Trainern für das Mannschaftsfoto.



**Gas- Wasser- Heizung- Sanitär-
Alternativenergie und Lüftungsinstalltionen
Gasleitungssanierungen ohne Stemmen**

2353 Guntramsdorf, Rudolf Heintschelstraße 2

Tel.: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840

E-Mail: t.polster@aon.at



GENERALVERSAMMLUNG GTV

Am 14.11. fand im Landhotel Fakler die Generalversammlung des GTV statt. Rund 40 Mitglieder nahmen die Gelegenheit wahr, um über die Entwicklung des Vereines, Ergebnisse der Meisterschaften, gesellschaftliche Ereignisse sowie Finanzen der letzten beiden Jahre informiert zu werden.

An diesem Abend wurden auch der Vorstand und die Vereinsleitung neu gewählt:

Obfrau:	Monika Haberk
Obmann Stv:	Heinz Rozinek
Schriftführer:	Wolfgang Scheit
Kassier:	Gerhard Schmiedl
Jugendarbeit:	Herwig Giermayr
Sportliche Leitung:	Günter Weisgram

Der scheidende Obmann Gerhard Aflenzer bedankte sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten 4 Jahren, in denen viele Ereignisse und Erneuerungen stattgefunden haben, und wünschte der neuen Vereinsleitung weiterhin viel Erfolg für ein aktives Vereinsleben.

AEROBIC

Neues Jahr – neuer Anfang. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, die gute Figur zu verwirklichen!

Man braucht keine Vorkenntnisse und keine Kondition, die wird erst schrittweise aufgebaut (also auch für Anfänger und für stärkere Typen geeignet, da man selber die Intensität der Übungen reguliert).

NEUER TERMIN:
Jeden Mittwoch
um 17:30 Uhr

Anmeldung jeden Montag – einfach kommen und mitmachen, keine Mitgliedsgebühr – Zehnerblock

In der Neuen Mittelschule (Eingang über die linke Treppe in den Keller).

Turnkleidung, Turnschuhe, Handtuch und Gymnastikmatte mitnehmen.



Ragats

Guntramsdorf

- GÜTERTRANSPORT
- DEICHGRÄBEREI
- CONTAINERVERLEIH
- HUMUSVERKAUF
- ERDARBEITEN
- ABBRUCH



Paul Ragats • Josefigasse 11 • Tel. 02236/54872

Christian Ragats • Rohrfeldgasse 14 • Tel. 02236/506738

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF

ASK EICHKOGELE

www.ask-eichkogel.at

Jugend

Wir veranstalten an folgenden Terminen wieder unsere Nachwuchsturniere in der Sporthalle Guntramsdorf:

15.01. – U 8 und U15
22.01. – U 10 und U14
18.02. – U 12
19.02. – U13
21.02. – U16

Dabei messen sich unsere talentierten Fußballer mit Mannschaften aus Wien und Niederösterreich. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren: Übersiedlungs-Experts, sportschriefl, KFZ Mücke, ALLIANZ Versicherungsagentur Guntramsdorf und Fa. Thanner. Der ASK Eichkogel freut sich auf Ihren Besuch.

Vorankündigung Gschnas

Der ASK lädt wieder herzlich zum Gschnas ein, Faschingsamstag, 18.02., im Musikheim. Als spezielle Mitternachtseinlage gibt es eine einzigartige Travestieshow mit den Künstlern „Peggy and Meggy“!

Kartenvorbestellung bei Richard Blau unter 0660/814 71 33



Mitmachen beim Seniorenturnier

Der ASK Eichkogel sucht noch Mannschaften für das Seniorenturnier am 10. März. Interessenten bitte bei Christian Schwarz unter schwarz.christian@kabsi.at melden.

Hallenturnier Kampfmannschaften am 6. und 7. Jänner:

Es kämpfen 19 Mannschaften aus allen Ligen um den Dreikönigstitel. Veranstaltungsort: Sporthalle Guntramsdorf. Der ASK Eichkogel freut sich auf Ihren Besuch.

HALLENTURNIER
des
ASK EICHKOGELE
FÜR FUSSBALLKAMPFMANNschaften

Freitag, 06. Jänner 2012 von 11.00 - ~ 18.30 Uhr
Samstag, 07. Jänner 2012 von 10.30 - ~ 17.30 Uhr
in der Sporthalle Guntramsdorf

Teilnehmer:

<p>Gruppe A 06.01. 11:00</p> <p>SC Perchtoldsdorf 1 ASK Eichkogel 2 SC Münchendorf FC Juventus Wien L.A. Riverside</p>	<p>Gruppe B 06.01. 13:30</p> <p>SVG Guntramsdorf 1 SC Himberg FC First Vienna U-18 SV Zwölfaxing SC Schönau</p>
<p>Gruppe C 06.01. 16:00</p> <p>ASK Eichkogel 1 FC Rapid Oberlaa AC Casino Baden SC Ebergassing SVG Guntramsdorf 2</p>	<p>Gruppe D 07.01. 10:30</p> <p>ASV Vösendorf SC Perchtoldsdorf 2 SC Siebenhirten FCB Favoriten</p>

Auf Ihren Besuch freut sich der ASK Eichkogel

Übersiedlungs-Experts
Marktgemeinde
GUNTRAMSDORF

sportschriefl
Mödlingerstrasse Guntramsdorf

Wirtschaftstreuhänder/Steuerberater

Edith Dornhofer

Wir übernehmen gerne Ihre

- Beratung - Buchhaltung
- Lohn- und Gehaltsverrechnung
- sowie Jahresabschlüsse bzw. Bilanzierungen

2353 Guntramsdorf
Spechtgasse 2a
Tel.: 02236/52 753
Fax: 02236/52 753-15

e-mail: office@dornhofer.at
www.dornhofer.at

Bürozeiten: Mo - Do 8.°° bis 17.°°, Fr 8.°° bis 14.°° Uhr

Ein friedliches, erfolgreiches aber vor allem gesundes Jahr 2012

wünschen Ihnen die Gemeinderäte und Funktionäre der ÖVP Guntramsdorf

**övp
guntramsdorf**

SASCHA ZWIRSCHITZ SCHWIMMT NEUEN REKORD

Anfang November fand zum 14. Mal der Länderkampf Bayern, Hessen und Österreich statt, zu dem nur die besten Schwimmer vom OSV einberufen wurden.



Darunter auch Sascha Zwirschitz, er verpasste zwar über die 100 m Brust den 14 Jahre alten österr. Junioren-Rekord um nur 0,16 Sekunden, dafür klappte es dann über die 200 m Brust. Er verbesserte den alten österr. Juniorenrekord von 02:18,32 auf 02:16,95.

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF 1.SVG

www.svg-guntramsdorf.at



Die Mannschaften befinden sich auf Winterpause, unser teilweise saniertes Spielfeld kann sich erholen und alle freuen sich schon auf den Meisterschaftsauftritt im März. Unser Krampuskränzchen konnte wieder mit großem Einsatz von Hilfskräften erfolgreich über die Bühne gebracht werden.

Dafür auch noch einen Dank an alle Helfer aber natürlich auch an alle Besucher, die mit ihrem Besuch diese Mühe würdigten.

Im Jänner geht dann wieder die sportliche Vorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft 2012 los.

Die 1.SVg wünscht allen Bürgern und Lesern eine gesundes 2012.

Herbert Loidolt | Presse & Marketing

L



FAHRSCHULE
Wr. Neudorf

Ing. Gerhard Ebner
Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)
Tel. 02236/62913
www.fahrschule-wienerneudorf.at
info@fahrschule-wienerneudorf.at

**Nonstop- und Intensivkurse
Mopedkurse**

Beginn der Intensivkurse 2012:
04. Februar, 31. März, 11. Juni, 02. Juli,
23. Juli, 13. August, 15. Oktober,
22. Dezember (Weihnachtskurs)

DEIN FREUNDLICHER INSTALLATEUR

IST DEIN ABFLUSS MAL VERSTOPFT
 WENN DER WASSERHAHN DIR TROPFT,
 RINNT IM BAD DIE WASCHMASCHINE
 BRAUCHST DU EINE DUSCHKABINE
 FÜR DIE HEIZUNG EINE THERME ---
 WIR SIND PROMPT UND HELFEN GERNE



WASSER - GAS - WÄRME

ERICH VETTER GES.M.B.H.
 Beh. konz. Installateur
 Brauhirschengasse 12-20/4
 1150 Wien Tel. 01/893 64 17
ZWEIGSTELLE: 2353 Guntramsdorf
 Eichkogelstr. 24/5 Tel: 02236/28852
 Mobil: 0664/2226864

HERBERT WALTERSAM

Geschäftsführer

www.vetter.co.at verkauf@vetter.co.at

„SICHERHEITSCHECK FÜR IHRE GASANLAGE € 78 INKL. MWST.“



GUNTRAMSDORF GRATULIERT DEN GEBURTSTAGSKINDERN

Den 100. Geburtstag feierte

Schwejd Theresia

Den 97. Geburtstag feierte

Reckenzain Agnes

Den 96. Geburtstag feierte

Dorfer Karl

Den 94. Geburtstag feierte

Moos Hermine

Den 92. Geburtstag feierte

Hönigsberger Hermine

Den 90. Geburtstag feierte

Asbot Rudolf

Den 85. Geburtstag feierten

Baumgartner Erna

Brantner Johanna

Gral Hermine

Sandler Maria Anna

Den 80. Geburtstag feierten

Gerger Walter

Haninger Anna

Rossecker Maria

Samstag Gertrude

Weber Ernst

GUNTRAMSDORF BLÜHT AUF

HUANG Zoey 06.11.11

KONSTANTIN Tamara 17.11.11

SCHLÖGL Alessandro 21.11.11

BINDER Mia-Sophie 29.11.11

LEBER Leon 01.12.11

PRODINGER Manuel 06.12.11



90. Geburtstag von Editha Kienesberger



100. Geburtstag von Theresia Schwejd



Diamantene Hochzeit von Viktoria und Franz Langecker

VERSTORBEN

Kaschik Helene (led. Raab, geb.1925)

Dr. Fiedler Rosemarie (led. Dinagl, geb. 1944)

Gerdzhikov Nedelcho (geb. 1951)

Gulde Herbert (geb. 1947)

Singer Auguste (led. Hosek, geb.1931)

Faust Gertraud (led. Gausterer, geb. 1930)

Kautz Friedrich (geb. 1936)

Cap Waltraud (led. Krausshar, geb. 1957)

Zach Mathilde (led. Stella, geb. 1945)

Ehrenreich Rosa (led. Bossler, geb. 1922)

Hintermayer Anna (led. Schandl, geb. 1921)

Danksagungen

Rosa Ehrenreich, 26.4.22 -10.12.11

Danke sagen wir allen, die uns beim Heimgang unsere lieben Tante und Schwägerin Rosa Ehrenreich begleitet haben. Besonderer Dank gilt der Familie Elfriede und Franz Gangl für die liebevolle Fürsorge und Betreuung in all den Jahren.

Fam. Vogt, Stein, Schnabl

Herbert Gulde, 11.9.47 - 25.11.11

Innigster Dank dem langjährigen Hausarzt Herrn Dr. Mandl für die liebevolle, hervorragende Betreuung. Ein großes Lob der Firma Grabenhofer für die seriöse, würdevolle Abwicklung der Trauerfeier.

Vielen Dank an alle, die uns auf Herbert's letztem Weg begleitet haben. Die besonders große Anzahl von Freunden, Arbeitskollegen und Nachbarn sehen wir als große Wertschätzung gegenüber Herbert. Wir danken für den zahlreichen Blumenschmuck.

Anna (Ehefrau), Josef und Maria (Geschwister)

Studienerfolg

Dominik Stephan Fabian Scholz feierte am 13.12. seine Sponson zum Diplomingenieur bzw. Master of Science der Finanz- und Versicherungsmathematik.

Gratzl Irmgard – 70 Jahre

Frau Irmgard Gratzl feierte am 27.

Dezember ihren 70. Geburtstag.

Frau Irmgard Gratzl war von 1975 bis

2001 bei der Marktgemeinde Gun-

tramsdorf als Vertragsbedienstete

(Schulwart) beschäftigt.

Die Marktgemeinde Guntramsdorf

gratuliert herzlich!



Goldene Hochzeit von Irmgard und Hans-Joachim Schmid

APOTHEKENNOTDIENST – JÄNNER

Freitag 30.12. 7 C	Samstag 31.12. 1 D	Sonntag 01.01. 1 D	Montag 02.01. 2 B	Dienstag 03.01. 3 A	Mittwoch 04.01. 4	Donnerstag 05.01. 5 C	Freitag 06.01. 6 D	Samstag 07.01. 7 B	Sonntag 08.01. 8 B
Montag 09.01. 9 A	Dienstag 10.01. 1	Mittwoch 11.01. 2 C	Donnerstag 12.01. 3 D	Freitag 13.01. 4 B	Samstag 14.01. 5 A	Sonntag 15.01. 6 A	Montag 16.01. 7	Dienstag 17.01. 8 C	Mittwoch 18.01. 9 D
Donnerstag 19.01. 1 B	Freitag 20.01. 2 A	Samstag 21.01. 3	Sonntag 22.01. 4	Montag 23.01. 5 C	Dienstag 24.01. 6 D	Mittwoch 25.01. 7 B	Donnerstag 26.01. 8 A	Freitag 27.01. 9	Samstag 28.01. 1 C
Sonntag 29.01. 2 C	Montag 30.01. 3 D	Dienstag 31.01.11 4 B	Mittwoch 01.02. 5 A	Donnerstag 02.02. 6					

Bezirk Mödling	1	Apotheke Mag. Pharm. Hans Roth, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290 „SCS-Apotheke“ Shopping-City Süd, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97
	2	Marien-Apotheke, 2380 Perchtoldsdorf, Sebastien-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01-869 41 63 „Bären-Apotheke“, 2344 Maria Enzersdorf, K. Elisabethstr. 1-3, Tel: 02236-304180 Apotheke „Wiener“, Wr. Neudorf, IZ-NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236-660426-0
	3	Apotheke „Zum Heiligen Othmar“, Mödling, Elisabethstraße 17, Tel: 02236/22 243 Marien-Apotheke“, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
	4	Südstadt-Apotheke, Südstadt, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489 Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstraße 28, Tel: 02236/26 258 Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
	5	„Salvator-Apotheke“, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126 „Amandus-Apotheke“, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88
	6	„Georg-Apotheke“, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139 Apotheke Mag.pharm.E. Prokes, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Str. 16b, Tel: 02236/710171
	7	„Central-Apotheke“, 2351 Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121 Apotheke zum „Heiligen Augustin“, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 12, Tel: 01/869 02 95
	8	„Drei Löwen-Apotheke“, 2345 Brunn a. Geb., Wienerstr. 98, Tel: 02236-312 445 „Apotheke im Kräutergarten“, 2380 Perchtoldsdorf, Plättenstr. 7-9, Tel: 01-8671234 „City-Süd Apotheke“, 2334 Vösendorf, Shopping-City Süd, Tel: 8905086
	9	Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, 2345 Brunn a. Geb., Enzersd.Str.14, Tel.02236/32 751 Apotheke zum „Heiligen Jakob“, 2353 Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472
Bezirk Baden	A	Activ-Apotheke, 2512 Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-855 38
	B	Aeskulap-Apotheke, 2511 Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-211 10
	C	Engel-Apotheke, 2514 Traiskirchen Dr. K. Renner-Platz 3, Tel: 02252-526 27
	D	Schutzengel-Apotheke, 2513 Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-542 02

WOCHENENDDIENSTE – JÄNNER

Praktische Ärzte

*Dienstbeginn: 20 Uhr Vortag – Dienstende: 7 Uhr nächster Tag / und:
Dienstbeginn: 7 Uhr früh – Dienstende: 7 Uhr nächster Tag*

01.	Dr. Isabella Zemann	Achau	Tel.: 02236-73700
06.	Mag. Dr. Wolfgang Lischka	Gumpoldskirchen	Tel.: 02252-607206
07./08.	Dr. Sabine Herndl	Guntramsdorf	Tel.: 02236-506819
14./15.	OMR. Dr. Friedrich Lomoschitz	Laxenburg	Tel.: 02236-71218
21./22.	OMR. Dr. Reinhard Weber	Guntramsdorf	Tel.: 02236-53247
28./29.	Dr. Peter Mandel	Guntramsdorf	Tel.: 02236-53076

Zahnärzte

Dienstbeginn: 9 Uhr – Dienstende: 14 Uhr

01.	Dr. Johanna Treer	Neu-Reisenberg	Tel.: 02234-74210
06./07./08.	DDr. Robert Wojtek	Perchtoldsdorf	Tel.: 01-8657777
14./15.	Dr. Stefan Weiss	Himberg	Tel.: 02235-86323
21./22.	DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed	Guntramsdorf	Tel.: 02236-52292
28./29.	Dr. Walter Hacker	Pottendorf	Tel.: 02623-73585

IM INTERNET:

Die aktuellen Wochenenddienste der Allgemeinmediziner finden sie auch auf der Website der NÖ Ärztekammer unter:
www.arztnoe.at (Rubrik: Ärzte & Spitäler / Wochenend-Dienst).

Die aktuellen Wochenenddienste der Zahnärzte finden sie auch auf der Website der NÖ Zahn-ärztekammer unter:
http://noe.zahnaerztekammer.at (Rubrik: Notdienste).

Die aktuellen Wochenenddienste der Apotheken finden sie auch auf der Website der österreichischen Apothekerkammer unter:
www.apotheker.or.at (Rubrik: Nacht- und Notdienst-Apotheken).

LANGER AMTSTAG
Jeden Donnerstag von 7 bis 12 Uhr und
von 13 bis 19 Uhr im Rathaus.
Service Line: 53 501 0, www.guntramsdorf.at

KUNDENÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Dienstag und Freitag von 7 bis 12 Uhr

**BÜRGER-
SERVICE**

Ärzte-Hotline
(02236) 53 501 100

Serviceleistungen

SPRECHSTUNDEN des Bürgermeisters
Vormittags nur gegen tel. Termin-
vereinbarung, Do 17 bis 18 Uhr,
Wohnungsangelegenheiten jeden ersten
Do im Monat.

HEURIGENTELEFON 02236/52452

BIBLIOTHEK

Jeden Di 9.30 – 11 Uhr
Jeden Do 17.30 – 19 Uhr

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN:

Freiwillige Feuerwehr, Münchendorfer-
straße 1-3, Tel.: 52222

Polizei, Kirchengasse 2,
Tel.: 059133/3335

Postamt, Kirchenplatz 3, Tel.: 52260
Rettungsstation, Am Tabor 3,
Tel.: 222 44

Volksschule I, Hauptstraße 35,
Tel.: 506013-0, Hort: 506013-148

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27,
Tel.: 47350, Hort: 47350-15

Neue Mittelschule, Sportplatzstraße 15,
Tel.: 52504-150

Musikschule, Hauptstraße 35,
Tel.: 506013-161

Kindergarten I, Pfarrgasse 9,
Tel.: 53501-131

Kindergarten II, Dr. K. Renner-Str. 11a,
Tel.: 53501-132

Kindergarten III, Veltlinerstraße 2,
Tel.: 53501-133

Kindergarten IV, Rohrgasse 6,
Tel.: 53501-134

Kindergarten V, Taborgasse 1,
Tel.: 506159

Krabbelstube, Dr. K. Renner-Str. 27,
Tel.: 47350-13

PRAKTISCHE ÄRZTE

OMed. Rat. Dr. Reinhard Weber
(Gemeindearzt), Rathausplatz 1,
Tel.: 53247

Dr. Peter Mandel, Am Kirchanger 4,
Tel.: 53076

Dr. Hannelore Weiß, Veltlinerstraße 4/4/7,
Tel.: 22304

Dr. med. univ. Sabine Herndl,
Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Edeltraud Meyer*, TC-Medizin
Burgundergasse 16,
Tel.: 0699/81212600

Dr. Susanne Meyer*, Malzgasse 5,
Tel.: 0676/499 2714

Dr. Beatrix Havor*, Josefigasse 15,
Tel.: 52302 und 0676/7236488

ZAHNÄRZTE

DDr. Sohrobi-Moayed Marzieh, Hauptstr. 57,
Tel.: 52292

Dr. Apostolos Kolovos*, Wilhelm Kress-
Gasse 2, Tel.: 52920

DDr. Barbara Buck & DDr. Bernhard Buck*,
Hauptstraße 20, Tel.: 506450

Dr. Gabriela Radl, Hauptstr. 16, Tel.: 52455

INTERNIST

Dr. med. Leopold Birsak*,
Veltlinerstraße 4/4/8, Tel.: 25611

ORTHOPÄDE

Dr. med. Alexander Spatschil*, Velt-
linerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

NEUROLOGE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1,
Tel.: 0699/17778884

ÄRZTEZENTRUM* (DRUCKFARBRIK):

Tel.: 320048, www.aezg.at
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9 – 19 Uhr

Fachärztin für Dermatologie:

Dr. Med. Daniela Filz

Facharzt für Pulmologie:

Dr. Med. Michael Zimmerl

Facharzt für Chirurgie:

Dr. Med. Michael Mellek

Facharzt für Urologie:

Dr. Med. Markus Sonnleitner

Facharzt für Gynäkologie:

Dr. Med. Johannes Goldmann

Ärztin für Allg.medizin/Schmerztherapie:

Dr. Med. Ruth Kiene

TIERARZT

Dipl. Tierarzt Christian Frieber,
Brunngasse 2, Tel.: 52362

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

VOLKSHILFE

Ozeanstraße 10, Guntramsdorf,
Tel.: 8922-87, Fax: DW 15

HILFSWERK THERMENREGION

Stützpunkt Seniorenhausanlage Pfarrgasse,
Hilfe und Pflege daheim, Tel.: 02252/82041
Kinder, Jugend und Familie, Tel.:
02252/82041-21

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT

Guntramsdorf: 9 bis 12 Uhr
3. Jänner, Mag. Sandra Cejpek,
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348

Mödling: 15 bis 17 Uhr

4. Jänner, Mag. Thomas Nitsch,
Hauptstraße 48, Tel. 02236-22167

Laxenburg: 14 bis 16 Uhr

10. Jänner, Mag. Dr. Alice Hoch,
Schlossplatz 12, Tel. 02236-710380

Baden: 14 bis 16 Uhr

17. Jänner, Mag. Christina Juritsch,
Hauptplatz 9-13, Tel. 02252-86580
(telefonische Voranmeldung erbeten)

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten
Do im Monat. Anmeldungen 0676/9307 467

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/5350111
oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

An der Schwechat 6

Mo 7 – 12.30 Uhr
17 – 19 Uhr

Mi, Fr 7 – 12.30 Uhr

Do 17 – 19 Uhr (April – Oktober)

Sa 8 – 12.30 Uhr

PROBLEMSOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im
Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 – 9.50 Uhr Rathausplatz

10 – 10.50 Uhr Dr. Theodor-Körner-Platz

11 – 11.30 Uhr Eichenkogelstraße

Wohnhausanlage

11.40 – 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

PFARRE ST. JOSEF Neu-Guntramsdorf

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19

Telefon 46421, Fax 367643

www.pfarre-neuguntramsdorf.at

Pfarrkanzleistunden:

Mo 8.30 – 12 Uhr Di 8.30 – 11 Uhr

Do 17.30 – 19 Uhr

Sprechstunde bei Mag. Andreas Frank Diakon
und Pfarrassistent:

Di 11 – 12 Uhr

PFARRE ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel.: 53507

kanzlei@pfarre-guntramsdorf.at

www.pfarre-guntramsdorf.at

Pfarrkanzleistunden:

Mo 17 – 19 Uhr Di 8.30 – 11 Uhr

Do 8.30 – 11 Uhr